

Gemeindeanzeiger



Amts- und Mitteilungsblatt für die Gemeinde Altmittweida

29. Jahrgang, Nummer 9
erscheint am: Freitag, dem 23. Oktober 2020

Herausgeber: Gemeinde Altmittweida und RIEDEL GmbH & Co. KG; **Verantwortlich für den amtlichen Teil:** Der Bürgermeister der Gemeinde Altmittweida (für die amtlichen Mitteilungen der Gemeinde Altmittweida); **Verantwortlich für den redaktionellen Teil:** Gemeinde Altmittweida; **Verantwortlich für Anzeigen/Beilagen:** RIEDEL Verlag & Druck KG, Telefon: 037208/876-100; **Druck und Verlag:** RIEDEL GmbH & Co. KG – Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau/OT Ottendorf, Telefon: 037208 876100; Fax: 037208 876299, E-Mail: info@riedel-verlag.de, Geschäftsführer Hannes Riedel. Die Gemeinde Altmittweida verfügt laut Quelle Deutsche Post über 1178 Haushalte. Für die Verteilung der bewerbaren Haushalte benötigt das beauftragte Verteilunternehmen Freie Presse/Blick 851 Exemplare. Die nicht zur Verteilung kommenden Exemplare liegen zur kostenfreien Mitnahme an den bekannten Auslagestellen bzw im Rathaus aus. Es wird demnach für jeden Haushalt ein Amtsblatt zur Verfügung gestellt. Sollten Sie den Gemeindeanzeiger Altmittweida nicht erhalten haben, so können Sie dies gern unter folgender Telefonnummer melden: 0371/656 22100. **Erscheint:** monatlich

Sommerferien im Bienenkorb



*Die Kinder des Hortes Bienenkorb verbrachten sehr schöne Sommerferien in der Einrichtung.
Was die Kinder erlebt haben, können Sie auf den Seiten 3 und 4 nachlesen.*

Nächster Redaktionsschluss:

9. November 2020

Nächster Erscheinungstermin:

20. November 2020

Gemeindemitteilungen

Terminvorschau nächste Gemeinderatssitzung

Die nächste Sitzung des Gemeinderates Altmittweida findet am **Montag, dem 9. November 2020, 19.30 Uhr** im Vereinszimmer des Ritterhofes statt. Bitte beachten Sie die Aushänge in den Schaukästen.

Bekanntmachung des Gemeinderates Altmittweida

Der Gemeinderat von Altmittweida fasste auf seiner 9. öffentlichen Sitzung am Montag, dem 12. Oktober 2020, folgenden Beschluss:

Einstellung eines Zuschusses an den Reitverein für den Bau einer Reithalle in den Haushalt 2021

Vorlage: GR/2020/007/02

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, den zur Komplementärfinanzierung der Förderung für den Bau einer Reithalle erforderlichen Gemeindeanteil in Höhe von 40.000 Euro gemäß Sachverhalt in den Haushalt 2021 einzustellen.

Miether
Bürgermeister

Altmittweida, am 13. Oktober 2020

Informationen aus dem Landratsamt Mittelsachsen

■ Afrikanische Schweinepest: Veterinäramt appelliert an alle Bürger zur Mithilfe

Das mittelsächsische Lebensmittelüberwachungs- und Veterinäramt (LÜVA) appelliert an alle Bürger des Landkreises, bei der Verhütung und Bekämpfung der Afrikanischen Schweinepest mitzuhelfen. Die ersten Nachweise dieser für Schweine hochgefährlichen Tierseuche in Deutschland erfolgten Anfang September in Brandenburg. Um einen möglichen Eintrag der Seuche nach Sachsen schnell zu erkennen, ist es wichtig, dass verendet aufgefundene Wildschweine, auch Tiere die durch einen Unfall verstorben sind, unverzüglich dem LÜVA gemeldet werden. Dazu ist die Tel.-Nr. 03731/799-6234 zu nutzen und außerhalb der Dienstzeiten die Rettungsleitstelle unter der Telefonnummer 0371/488-8200 anzurufen. Die Jäger haben alle verendeten und krank erlegte Wildschweine auf die Afrikanische Schweinepest zu beproben. Anschließend werden diese unschädlich über die Tierkörperbeseitigungsanlage in Lenz (TKBA) entsorgt. Im Landkreis sind dazu Kadaver-sammelpunkte eingerichtet worden. Die Tiere werden dort bis zur Abholung durch Fahrzeuge der TKBA unter seuchenhygienisch sauberen Bedingungen aufbewahrt. Insgesamt wurden seit April 2020 24 Fall- und Unfallwildschweine auf Afrikanische Schweinepest im Landkreis gemeldet und beprobt.

Von der Landesdirektion Sachsen wurde zudem im April 2020 für die Landkreise Görlitz und Bautzen die Beprobung aller gesund erlegten Wildschweine angeordnet sowie die Entsorgung aller Aufbrüche und der Schwarte von erlegtem Schwarzwild über die TKBA. Sollte die Tierseuche weiter fortschreiten, kann es auch im Landkreis Mittelsachsen zu einer solchen Anordnung kommen. Daher möchte das LÜVA gemeinsam mit den Jagdgenossenschaften die Standorte für diese Sammeltonnen vorher planen. Die Jäger bringen bereits jetzt freiwillig Blutproben von gesund erlegten Wildschweinen zur Untersuchung. Dieses Jahr wurden bereits 616 Proben untersucht.

Das Virus ist sehr langlebig und hält sich bei Zimmertemperatur beispielsweise gut vier Monate, im blutverseuchten Erdboden 205 Tage, im gekühlten Schlachtkörper sieben Monate, in Schinken bis zu 399 Tage. Bei der Verarbeitung von Fleisch und Fleischprodukten wird es erst bei einer erzielten Kerntemperatur von 69 Grad inaktiviert. Vor diesem Hintergrund appelliert das LÜVA, Fleisch- und Wurstreste, wenn überhaupt, nur in geschlossenen Behältnissen wegzuerwerfen und nicht aus dem Ausland mitzubringen. Denn das Virus der ASP kann außer über Blut und Sperma auch über die Aufnahme von Speiseabfällen oder Schweinefleischzeugnissen sowie durch schweineblutkontaminierte Gegen-

stände von Tier zu Tier übertragen werden. Vor dem Hintergrund der vielen Seuchenausbrüche in Hausschweinbeständen in Osteuropa appelliert das mittelsächsische Veterinäramt, keine Rohwürste wie Salami und Knacker und keinen rohen Schinken oder rohes Schweinefleisch aus diesen Regionen mitzubringen. Die Gefahr, dass sich Wildschweine durch unachtsam weggeworfene Reste mit dem Erreger infizieren, ist enorm hoch. Das trägt dazu bei, dass die Seuche über große Entfernungen hinweg verschleppt werden kann. Bei einer Infektion tritt meist der Tod der Tiere nach zwei bis zehn Tagen ein. Symptome einer Infektion sind beispielsweise Fieber, Blutungen und Appetitverlust. Auf den ersten Blick unterscheiden sie sich nicht von denen der klassischen Schweinepest. Deshalb sind die Probenentnahmen im Wild- und Hausschweinbestand so wichtig. Denn nur mithilfe der Labordiagnostik lässt sich die ASP zweifelsfrei feststellen beziehungsweise ausschließen.

Die Krankheit ist für den Menschen völlig ungefährlich.

Schweinehaltungen und insbesondere Auslauf- und Freilandhaltungen von Schweinen werden durch das LÜVA auf die Einhaltung der seuchenhygienischen Regelungen kontrolliert. In diesem Zusammenhang sei nochmals darauf hingewiesen, dass die Haltung von Schweinen im Freien im LÜVA beantragt werden muss und nur unter sehr strengen Auflagen genehmigt werden kann, so zum Beispiel doppelter Zaun mit Untergrabschutz. Es muss jeglicher Kontakt von Hausschweinen mit Wildschweinen verhindert werden. Auch das Verfüttern von tierischen Speiseabfällen an Hausschweine ist strengstens verboten.

Der Landkreis Mittelsachsen hat sich mit in seiner technischen und materiellen Ausstattung auf den Ernstfall vorbereitet. Auf der Internetseite des Landkreises ist ein Fragen-Antwort-Katalog zur ASP eingestellt.“

■ Das Versicherungsamt unterstützt in Rentenangelegenheiten

Das Versicherungsamt im Landratsamt Mittelsachsen ist Ansprechpartner für Angelegenheiten der Sozialversicherung.

- Sie wohnen im Landkreis Mittelsachsen oder haben hier Ihren Beschäftigungs- beziehungsweise Tätigkeitsort?
- Sie haben Anliegen oder Fragen zu Sozialversicherungsangelegenheiten (insbesondere zur gesetzlichen Rentenversicherung)?

Dann können Sie sich gern an das Versicherungsamt des Landratsamtes Mittelsachsen wenden.

Das Versicherungsamt ist unabhängig von den einzelnen Zweigen der Sozialversicherung tätig.

Unsere Leistungen im Überblick

- Aufnahme von Anträgen auf Rente, Kontenklärung, Rehabilitationsmaßnahmen und Weiterleitung an den Rentenversicherungsträger
- Beglaubigung von Dokumenten in Verbindung mit der Antragstellung
- Aufnahme von Widersprüchen gegen Bescheide der Sozialversicherungsträger
- Bereithalten von aktuellen Broschüren zu Sozialversicherungsthemen

Standort und Erreichbarkeit

Landratsamt Mittelsachsen Abteilung Soziales, Versicherungsamt
Besucheradresse: Am Landratsamt 3, Haus A, 09648 Mittweida
E-Mail: versicherungsamt@landkreis-mittelsachsen.de

Ansprechpartner

Buchstaben A bis L
Frau Ulbricht
Telefon: 03731 799-6300

Buchstaben M bis Z
Frau Hänel
Telefon: 03731 799-6321

Es wird um telefonische Terminvereinbarung gebeten. Vorsprachen ohne vorherige Terminvereinbarung sind leider nicht möglich.

Gemeindemitteilungen



**Familien stärken
Familienpate werden**

Familienpaten schenken „Mehr als Zeit“:
Sie helfen ehrenamtlich, schenken Kindern Freude
und entlasten Familien. Sie werden gebraucht!

Für Familien
mit mindestens
einem Kind unter
drei Jahren

**Bundesstiftung
Frühe Hilfen**
gefördert vom:
Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

Kontakt:
Landratsamt Mittelsachsen
Telefon 03731 799-6217 oder -3259
E-Mail: netzwerk@landkreis-mittelsachsen.de
www.landkreis-mittelsachsen.de

Neues aus dem Bienenkorb

Neues aus dem Bienenkorb

Trotz Corona haben wir uns die Sommerferien nicht vermiesen lassen und verbrachten eine wunderbare Zeit mit sehr schönen und langfristigen Hortprojekten.



Wasserspiele, Matschen, Wasserbahn und natürlich auch die Wasserschlacht durfte nicht fehlen. Dabei ist selbstverständlich auch der ein oder andere Erzieher nass geworden.

Unsere Vorschulgruppe hat die Sommerferien, wie jedes Jahr, im Hort verbracht. Dadurch haben sie sich schon vor ihrem Schulanfang gut im Hort eingelebt und die Räumlichkeiten, Erzieher und die anderen Hortkinder kennengelernt.



In den Schulferien besuchten wir regelmäßig unser schönes Freibad. Auch die neuen Vorschulkinder trauten sich mit ins Freibad. Natürlich sind wir jedes Mal gelaufen und der Rückweg war immer so unglaublich lang, als hätte jemand noch einen Kilometer an den Weg angeklebt. Nichtsdestotrotz waren es für alle wunderschöne Tage.



Neben unseren wässrigen Tagen haben wir im Hortgarten zwei große Veränderungen in die Wege geleitet. Unser kleiner Geräteschuppen wurde gesäubert und von den Kindern bunt lackiert, damit er nun als Spielhaus und Rückzugsort genutzt werden kann. Ebenfalls einen neuen „Anstrich“ hat unser Beet im Hortgarten bekommen. Die Kinder pflasterten mit ihren Erziehern einen Weg aus Natursteinen und gestalteten ein, für genau zwei Monate, unkrautfreies Beet.

Standesamt

Sterbefälle

In der Zeit vom 1. Juni 2020 bis zum 10. Oktober 2020 wurden die Sterbefälle folgender Personen u.a. beim Standesamt Mittweida beurkundet; die schriftlichen Einwilligungen zur Veröffentlichung liegen vor.

13. Juni 2020	Paul Helmut Merkel Mittweida
20. Juni 2020	Edith Jutta Illgen geb. Morgenstern Erlau OT Schweikershain
29. Juni 2020	Anna Eleonore Wittig geb. Klinger Altmittweida
29. August 2020	Ruth Ingeborg Winkler geb. Lohse Altmittweida
17. September 2020	Max Horst Krasselt Altmittweida

Neues aus dem Bienenkorb

Das Komplizierteste war allerdings die neue Vorschulgruppe, die mit ihren starken Charakteren in die feste „Rangordnung“ unserer Hortkinder platzte und selbst die großen Viertklässler immer mal wieder zu kämpfen hatten. Vor allem der Sandkasten und die Pferdegeschirre waren ein rares Gut, welches es oft zu teilen galt, mal durch zwei und mal durch 24. Seitdem sind nun einige Donnerstage vergangen und es haben sich bereits tolle neue Freundschaften entwickelt bzw. haben sich die Kinder auch an die neuen Hort-Erzieher und die neuen Räumlichkeiten gewöhnt.



Unsere normalen Ferianausfahrten fielen leider aus bekannten Gründen flach aber wir haben trotzdem unseren Bollerwagen geschnappt und sind mal Richtung Wald und mal Richtung Bad gewandert. Unseren großen Ferienabschluss gestalteten wir mit einer Schnitzeljagd Richtung Mittweidaer Torfgrube. Dabei galt es Karten zu lesen, Hinweise zu finden, Aufgaben zu erfüllen und eine Schatzkiste zu finden. Gleichzeitig musste ab dem halben Weg ein Kind mit Hinkebein transportiert werden und einige Hindernisse, welche uns der Wind in den Weg geschmissen hatte, aus dem Weg geräumt werden. Es war eine Wanderung mit viel Aufregung, aber selbst die großen Vierer hatten ihren Spaß.



Natürlich waren wir auch fast jeden Tag in der Turnhalle und hatten dort riesigen Spaß.

Im Großen und Ganzen hatten alle Kinder eine wunderbare Sommerzeit, egal ob in der Kinderkrippe, im Kindergarten oder im Hort.

Mittlerweile haben unsere „kleinen“ Horties ihren Schulanfang gefeiert, haben Zahlen, Buchstaben und schreiben gelernt und steuern nun schon auf ihre ersten „richtigen“ Ferien zu.

Wir sind alle gespannt, was uns die Herbstzeit bringt. Langweilig wird es uns jedenfalls nicht ...

Das Team der Kita „Bienenkorb“

Kirchliche Nachrichten

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Altmittweida

Dorfstraße 58 Altmittweida, Telefon: 03727/3069

Posaunenchor: montags, 19:30 Uhr
Kirche Mittweida
Frauendienst: Donnerstag, 5. November 2020, 14:00 Uhr
Kirchgemeindehaus Altmittweida
Bibelstunde: Mittwoch, 11. November 2020, 19:30 Uhr
Kirchgemeindehaus Ottendorf

■ Wir laden zu folgenden, derzeit geplanten, Gottesdiensten unter Beachtung der Auflagen ein:

1. November, 09.30 Uhr

Kirchweih

Pfarrer Arndt Sander

13. November, 16.00 Uhr

Andacht zum Martinsfest

Pfarrer Arndt Sander

22. November, 10.00 Uhr

Ewigkeitssonntag

Pfarrer Arndt Sander

29. November, 10.30 Uhr

Adventsgottesdienst mit Einführung

Kirchenvorstand

Pfarrer Arndt Sander

- Änderungen vorbehalten -

In Vorbereitung auf Heilig Abend möchten wir jetzt schon mitteilen, dass auf Grund der aktuellen Pandemiebestimmungen keine Christvesper in der Kirche stattfinden wird.

Wir werden in diesem Jahr Weihnachten auf dem Wege erleben und Ihnen den Heilig Abend in die häusliche Nähe bringen. Aktuell laufen die Vorbereitungen und Sie erhalten im nächsten Gemeindeanzeiger und Gemeindebrief die detaillierten Informationen, Orte, Zeiten und Inhalte.

Auf der Homepage finden Sie immer alle Einladungen, Veränderungen, Neuerungen und Hinweise zum Gemeindeleben. www.kirche-almittweida.de

Jehovas Zeugen

Königreichssaal Waldheim, Güterreihe 15a, Telefon: 034327/90390

Bereits zu Beginn des Covid-19-Ausbruchs haben Jehovas Zeugen auf ihre öffentliche Missionstätigkeit verzichtet und sich auf Brief-, E-Mail- und Telefonkontakte beschränkt, um sich selbst und andere so gut wie möglich vor einer Virusinfektion zu schützen.

Trotz staatlicher Lockerungen zum Versammlungsverbot finden unsere Gottesdienste jedoch weiterhin per Videokonferenz statt.

Außerdem bieten wir vermehrt biblische und praxisorientierte Tipps und Videos zu aktuellen Themen wie Homeschooling und Rassismus auf unserer offiziellen Website www.jw.org an.

Anzeige(n)

Vereine

Mitteilung zur Besichtigung der Heimatstube in Altmittweida

Mit Bezug auf die aktuelle Situation der Corona-Entwicklung teilen wir hierdurch mit, dass der geplante und bereits veröffentlichte (Ortsaushänge und Gemeindeanzeiger Altmittweida) Öffnungssamstag am 14. November 2020, in der Zeit von 13.00 bis 17.00 Uhr stattfindet.

Es gelten während der Öffnungszeiten der Heimatstube Altmittweida die aktuellen Hygieneregeln und das Tragen der Mund-Nasenschutz-Masken.

Sonderführungen, die meistens von größeren Personengruppen in Anspruch genommen werden, können leider bis auf Weiteres nicht vereinbart werden.

Es ist uns nicht möglich, auf Grund der baulichen Gegebenheiten unserer Einrichtung, ein den geforderten derzeitigen Hygienemaßnahmen entsprechendes Schutzkonzept vorzulegen.

Wir bitten um Verständnis.

Heimatverein Altmittweida e. V.

Termine des „Freizeit Franz“

Kindertageseinrichtung „Bienenkorb“

1. Dezember 2020 in der Zeit von 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Rassekaninchenschau des Vereins S 335 Mittweida

Gerade in dem schwierigen Jahr möchte der Rassekaninchenzüchterverein S 335 Mittweida am 24. Oktober 2020 und 25. Oktober 2020 in Altmittweida in der Frankenauer Str. 2 ehemals Roscher & Eichler seine Vereinsschau durchführen.

Zu dieser Ausstellung werden viele Rassekaninchen zur Schau gestellt und bewertet, z.B. in den Rassen Thüringer, Widder, Farbenzwerge u.a. Jeder Züchter hofft auf eine gute Bewertung.

Es ist schön zu wissen, dass die Arbeit mit den Tieren in einem friedlichen Wettstreit der Züchter zu hervorragenden Ergebnissen führen kann.

Über die Arbeit mit den Tierfellen informiert die Vereinsschau der Erzeugnisse.

Wir würden uns über Ihren Besuch sehr freuen.

Öffnungszeiten:

Samstag, den 24. Oktober 2020 von 09.00 bis 18.00 Uhr

Sonntag, den 25. Oktober 2020 von 09.00 bis 15.00 Uhr



Ferienprogramm des Städtischen Freizeitzentrum erucula e.V.

Öffnungszeiten während der Ferien Montag bis Freitag
10.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Oststraße 19 in 09648 Mittweida

www.erucula.de / info@erucula.de

Telefon: 03727/629500

Individuelle Absprachen für Gruppen möglich!!

Auf Grund der Hygiene-Auflagen bitten wir um vorherige telefonische

Anmeldung: Telefon: 03727/629500

2. Ferienwoche

26. Oktober 10.00 Uhr Grundkurs Makramé – Teil 2 ab 1 €

27. Oktober 10.00 Uhr Herbstliche Tontöpfe ab 2,00 €

28. Oktober 10.00 Uhr Gestalten von Fensterbildern aus Seide ab 1,50 €

29. Oktober 10.00 Uhr Basteln mit Naturmaterialien ab 2,00 €

30. Oktober 10.00 Uhr Herstellen von Insektenhotels ab 2,00 €

Während unserer Öffnungszeiten können folgende Bereiche ohne Voranmeldung genutzt werden:

- Café preiswerte Snackangebote für alle (am SFZM interessierten) Besucher
- Billard / Kicker / Dart
- Tischtennis
- Probenraum
- Bastelstube - tägliche Bastelangebote zum kleinen Preis
- Spielzimmer / Computerraum - gespielt werden kann (generell täglich) kostenlos!
- Fitness-/ Kraftraum
- Spielplatz und Außengelände

Zuhause für kleine Stubentiger gesucht!

Es ist Herbst und wieder suchen beinahe täglich kleine und aller kleinste Katzenbabies Zuflucht in unserer Tierherberge.

Einige der Herbst-Kätzchen sind nun soweit, dass sie die große weite Welt entdecken können. Geimpft und gechipt sitzen die Kleinen „auf gepackten Koffern“ und halten neugierig Ausschau nach ihren zukünftigen Dosenöffnern und Streicheleinheiten-Lieferanten.

Deshalb suchen wir nun liebevolle und verantwortungsbewusste Katzeneltern, die den kleinen Stubentigern helfen, ihre Umwelt zu entdecken und auch Verständnis dafür haben, dass die kleinen Racker vielleicht mal Unsinn anstellen.

Wer möchte einem dieser Kätzchen in allen erdenklichen Farben und Fellzeichnungen ein schönes und sicheres Zuhause auf Lebenszeit schenken?

Haben Sie Fragen? Dann können Sie sich an den Tierschutzverein wenden:

Tierfreunde helfen Tieren in Not e.V.

Goetheweg 127, 09247 Chemnitz OT Röhrsdorf

Telefon: 03722-5927040



Öffnungszeiten der Tierherberge:

Di/Do/Fr 16.00-18.30 Uhr

Sa 14.00-16.00 Uhr

Mo/Mi/So geschlossen

Anzeigentelefon: 037208/876-100

Sonstiges

DRK-Blutspender kennen ihre Blutgruppe: Blutspendedienst bittet weiterhin um Spenden zur Absicherung der Patientenversorgung

Für die Übertragung von Blut eines Spenders auf einen Patienten ist die Bestimmung der Blutgruppe unerlässlich. Bei einer Bluttransfusion müssen die wichtigsten Merkmale von Spenderblut und Empfängerblut übereinstimmen. Eine Transfusion muss blutgruppengleich erfolgen, sonst kann es zu lebensgefährlichen Komplikationen kommen.

Erstspender beim DRK erfahren ihre Blutgruppe wenige Wochen nach ihrer Spende.

Am häufigsten kommen die Blutgruppen A Rhesus positiv (37%) und 0 Rhesus positiv (35%) vor.

Seltene Blutgruppen sind solche mit negativem Rhesusfaktor. Sie kommen bei 15% der Bevölkerung vor, einen positiven Rhesusfaktor haben 85%.

Träger der Blutgruppe 0 Rhesus negativ, die in der Bevölkerung lediglich mit sechs Prozent vertreten sind, gelten als Universalspender. Ihr Blut kann Patienten aller anderen Blutgruppen transfundiert werden, was zum Beispiel in Notfallsituationen relevant sein kann, wenn Blut für einen Patienten schnell zur Verfügung stehen muss, ohne dass dessen Blut vorher auf die Blutgruppe untersucht werden konnte.

Der DRK-Blutspendedienst Nord-Ost bittet derzeit alle Spenderinnen und Spender darum, sich **vorab einen Termin für die Blutspende am Wunschterminort zu reservieren**. Dies dient dem reibungslosen Ablauf unter Einhaltung aller aktuell geltenden Hygiene- und Abstandsregeln. Die Reservierung kann über die Terminsuche auf der Website www.blutspende-nordost.de oder auch telefonisch über die kostenlose Hotline 0800 11 949 11 erfolgen.

Die nächste Blutspendeaktion in Ihrer Region findet statt

Datum		Uhrzeit
Dienstag, 10. November 2020	Mittweida Stadion Am Sportplatz 15	13.00 bis 17.30 Uhr

Bauen und Brauen im ehemaligen Bahnhof: Nestbau-Zentrale lädt zum ländlichen Bauen ein

Die Nestbau-Zentrale lädt zur Veranstaltung „ländliches Bauen“ am 7. November nach Halsbrücke in den ehemaligen Bahnhof ein. Diesmal gibt es kein fertiges Objekt zu bestaunen, sondern eine Baustelle. Während der Veranstaltung kommen in der Zeit von 10 bis 14 Uhr jene mittelsächsische Unternehmen zusammen, die sich das ‚Bauen auf dem Land‘ zur Herzensangelegenheit gemacht haben.

An den Messeständen können sich potenzielle Bauherren über natürliche Baustoffe, die Sanierung von Fachwerkhäusern und denkmalgeschützten Gebäuden informieren oder sich für die nachhaltige Nutzung des neuen Familiensitzes inspirieren lassen. Bauunternehmen, Handwerker und Experten für die Baufinanzierung stellen sich dort den Besuchern vor. „Wir freuen uns, dass Unternehmen auch in dieser besonderen Zeit rund um das ländliche Bauen informieren. Im teilsanierten Bahnhof in Halsbrücke sieht man eindrucksvoll, dass zum Bauen auf dem Land neben einer Vision, dem Mut es anzugehen auch ein richtiger Plan und handwerkliches Geschick dazugehören“, sagt Dr. Lothar Beier in dessen Bereich als erster Beigeordneter in der Landkreisverwaltung auch die Nestbau-Zentrale eingeordnet ist. Bei der Vorort-Messe kommen interessierte Gäste untereinander und mit mittelsächsischen Handwerkern ins Gespräch. Kurzvorträge zu aktuellen Schwerpunktthemen des „Ländlichen Bauens“, Führungen durch das Bahnhofsgebäude, Abstecher in das Brauhaus am Bahnhof und Aktionen für die jüngsten Messebesucher runden die Veranstaltung ab. Die

kleine Bau-Messe richtet sich nicht nur an Neu-Mittelsachsen, sondern vor allem an jene, die sich mit dem Traum vom eigenen Heim oder Arbeitsort im Landkreis beschäftigen. So wie Ronny Erfurt. Der Ideengeber und Macher des Brauhauses am Bahnhof (BAB) in Halsbrücke. Er fuhr fast täglich am 30 Jahre leerstehenden Bahnhof vorbei und überlegte, wie man das Ensemble erhalten könne. Heute setzen er und seine Mitstreiter die Vision um, das Gebäude aus dem Dornröschenschlaf zu retten und das BAB-Bier zu brauen.

Wem es nicht gelingt, den Termin in Halsbrücke wahrzunehmen, wer sich im Vorfeld oder auch im Nachgang über die Handwerks- und Bauunternehmen oder den Service der Nestbau-Zentrale informieren möchte, kann sich von Anfang bis Ende November auch online informieren. Das Netzwerk „regionales Bauen“ bereitet parallel zur Veranstaltung eine virtuelle Messe vor. Anhand dieser zeit-, orts- und witterungsunabhängigen Variante sind die Infostände mittelsächsischer Unternehmen am heimischen Bildschirm per Mausklick zu besuchen. Informationen zum Projekt und dem Service Nestbau-Zentrale Mittelsachsen gibt es unter www.nestbau-mittelsachsen.de. Rückfragen können unter der E-Mailadresse management@nestbau-mittelsachsen.de gestellt werden.

Dieses Projekt wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes. Die Mitfinanzierung des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie erfolgt auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Deutschen Bundestages beschlossenen Haushaltes.



nestbau ZENTRALE Mittelsachsen

LÄNDLICHES BAUEN 2020

- Messe für Nestbauer und Bauinteressierte
- geführte Rundgänge
- Präsentation regionaler Unternehmen
- Einblick in traditionelles Handwerk
- Tipps zum Bauen und Sanieren

07.11. 10-14 Uhr
Brauhaus am Bahnhof Halsbrücke
(Bahnhofstraße 4)

Besuchen Sie auch unsere virtuelle Baumesse unter
www.nestbau-mittelsachsen.de

Logo of Mittelsachsen and other regional partners.

Anzeigentelefon: 037208/876-100

Sonstiges



Entsorgungstermine - Abfallkalender 2021 wird verteilt

Zu schauen, wann der Nachbar die Mülltonne rausstellt, ist eine Möglichkeit. Unabhängiger ist, wer die Termine im Abfallkalender nachliest.

Ab Mitte November werden die über 180.000 Abfallkalender in alle Briefkästen in Mittelsachsen verteilt. Auch Kästen mit einem Werbeverbot-Aufkleber und Gewerbetreibende werden beliefert, da es sich hierbei um eine amtliche Mitteilung handelt.

Einige Gemeinden verteilen den Kalender selbst. In den Gemeinden Lichtenberg und Hartmannsdorf liegen die Kalender an den bekannten Orten aus.

Reklamationen ab Mitte Dezember möglich

Wer bis Mitte Dezember keinen Abfallkalender erhalten hat, wendet sich bitte an die Abfallberatung der EKM unter abfallberatung@ekm-mittelsachsen.de oder unter 03731/2625-41. **Pro Briefkasten wird nur ein Kalender verteilt**, auch wenn sich mehrere Familien diesen teilen. Bei akutem Mehrbedarf können ab Ende Dezember zusätzliche Exemplare in den Stadt- oder Gemeindeverwaltungen abgeholt werden.

Weiter können Sie die aktuellen Entsorgungstermine jederzeit online unter www.ekm-mittelsachsen.de einsehen und die Daten als PDF oder direkt in ihren Outlook-Kalender downloaden.

Im aktuellen Kalender sind auf über 64 Seiten nicht nur die Abholtermine für die Sammelbehälter enthalten, sondern auch das neuste zum Thema Abfall und Abfallvermeidung und wichtige Hinweise zur Abfalltrennung.

Aus der hinteren Umschlagseite können zwei Doppelkarten für jeweils eine Sperrmüllsammmlung herausgetrennt werden. Auch die beliebten Symbol-Aufkleber für die Sammeltouren, die in den Küchenkalender eingeklebt werden können, sind dabei.

Mindestentleerungen nicht vergessen

Die Entleerungsgebühr wird für jede Entleerung des Restabfalls bzw. der grauen Tonne berechnet. Pflicht sind mindestens 4 Entleerungen pro Jahr. Die vierte Entleerung für Ende Dezember einzuplanen, empfiehlt sich nicht. Eis und Schnee können schnell zu unnötigen Kosten und einem übertollen Abfallbehälter führen.

Personen die allein auf einem Grundstück gemeldet sind und nur einen 80 l Behälter nutzen, können die Anzahl der Mindestentleerungen auf 3 pro Jahr reduzieren lassen. Dafür muss bis zum 31. Dezember des Vorjahres ein schriftlicher formloser Antrag an:

EKM – Entsorgungsdienste Kreis Mittelsachsen GmbH
Frauensteiner Str. 95
09599 Freiberg

oder an info@ekm-mittelsachsen.de gesendet werden.

Kostenfreie Seminare im Oktober und November für Ehrenamtliche und gemeinnützig Engagierte

Der Vereins- und Stiftungszentrum e.V. bietet wieder kostenlose Präsenzseminare für Ehrenamtliche und gemeinnützig Engagierte in der Region Nord- und Mittelsachsen an.

Bitte beachten Sie: eine Anmeldung über die Website oder telefonisch unter: 0351/2067000, ist vorab erforderlich! Wir behalten uns vor, die Veranstaltung aufgrund nicht ausreichender Mindestteilnehmerzahl zu verschieben. Diese Information erhalten Sie, nach erfolgreicher Voranmeldung, rechtzeitig vor Veranstaltungsbeginn.

Zusätzliche Informationen, weitere Seminare sowie die Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie unter <https://vereine-stiftungen.de/praesenzseminare>.

- Buchhaltung und Steuern von Vereinen und Stiftungen
 - o 03.11.2020, 18:00 Uhr (Delitzsch)
 - o 19.11.2020, 18:00 Uhr (Borna)
- Organisation und Planung von Projekten
 - o 17.11.2020, 18:00 Uhr (Delitzsch)
 - o 26.11.2020, 18:00 Uhr (Borna)
- Spenden für Einsteiger - Wie wir erfolgreich bitten und danken.
 - o 02.11.2020, 18:00 Uhr (Döbeln)
 - o 04.12.2020, 18:00 Uhr (Mittweida)
- Pressearbeit für Vereine
 - o 03.12.2020, 18:00 Uhr (Torgau)
- Crowdfunding - Tipps und Beispiele für eine erfolgreiche Kampagne
 - o 16.11.2020, 18:00 Uhr (Torgau)
- Datenschutz im Verein
 - o 05.11.2020, 18:00 Uhr (Großhain)
 - o 12.11.2020, 18:00 Uhr (Döbeln)
- Vorstandarbeit wirkungsvoll gestalten - Leitung und Organisation von Vereinen und Stiftungen
 - o 17.11.2020, 18:00 Uhr (Freiberg)
- Musik und GEMA - Grundlagen für Gebühren und Urheberrecht für Vereine
 - o 03.11.2020, 18:00 Uhr (Borna)
 - o 24.11.2020, 18:00 Uhr (Freiberg)
- Kommunikation - authentisch und überzeugend sein
 - o 18.11.2020, 18:00 Uhr (Torgau)

Anzeige(n)

Bereitschaftsdienste

Apotheken-Notdienste

23. Oktober 2020	Frankenberg	Katharinen-Apotheke; 09669 Frankenberg; Baderberg 2; 037206/3306
24. Oktober 2020	Mittweida	Sonnen-Apotheke; 09648 Mittweida; Schumannstr. 5; 03727/649867
25. Oktober 2020	Hainichen	Apotheke am Bahnhof; 09661 Hainichen; Bahnhofplatz 4; 037207/68810
26. Oktober 2020	Mittweida	Stadt- und Löwen-Apotheke; 09648 Mittweida; Markt 24; 03727/2374
27. Oktober 2020	Frankenberg	Katharinen-Apotheke; 09669 Frankenberg; Baderberg 2; 037206/3306
28. Oktober 2020	Mittweida	Ratsapotheke; 09648 Mittweida; Rochlitzer Str. 4; 03727/612035
29. Oktober 2020	Frankenberg	Löwen-Apotheke; 09669 Frankenberg; Markt 16; 037206/2222
30. Oktober 2020	Hainichen	Rosen-Apotheke; 09661 Hainichen; Ziegelstr. 25; 037207/50500;
31. Oktober 2020	Frankenberg	Löwen-Apotheke; 09669 Frankenberg; Markt 16; 037206/2222
1. November 2020	Mittweida	Merkur-Apotheke; 09648 Mittweida; Lauenhainer Str. 57; 03727/92958
2. November 2020	Hainichen	Luther-Apotheke; 09661 Hainichen; Lutherplatz 4; 037207/652444
3. November 2020	Mittweida	Rosenapotheke; 09648 Mittweida; Hainichener Str. 12; 03727/9699600
4. November 2020	Frankenberg	Sonnen-Apotheke; 09669 Frankenberg; Gutenbergstr. 70; 037206/47051
5. November 2020	Hainichen	Rosen-Apotheke; 09661 Hainichen; Ziegelstr. 25; 037207/50500;
6. November 2020	Hainichen	Apotheke am Bahnhof; 09661 Hainichen; Bahnhofplatz 4; 037207/68810
7. November 2020	Mittweida	Stadt- und Löwen-Apotheke; 09648 Mittweida; Markt 24; 03727/2374
8. November 2020	Frankenberg	Katharinen-Apotheke; 09669 Frankenberg; Baderberg 2; 037206/3306
9. November 2020	Mittweida	Ratsapotheke; 09648 Mittweida; Rochlitzer Str. 4; 03727/612035
10. November 2020	Frankenberg	Löwen-Apotheke; 09669 Frankenberg; Markt 16; 037206/2222
11. November 2020	Frankenberg	Löwen-Apotheke; 09669 Frankenberg; Markt 16; 037206/2222
12. November 2020	Mittweida	Sonnen-Apotheke; 09648 Mittweida; Schumannstr. 5; 03727/649867
13. November 2020	Mittweida	Merkur-Apotheke; 09648 Mittweida; Lauenhainer Str. 57; 03727/92958
14. November 2020	Hainichen	Luther-Apotheke; 09661 Hainichen; Lutherplatz 4; 037207/652444
15. November 2020	Mittweida	Rosenapotheke; 09648 Mittweida; Hainichener Str. 12; 03727/9699600
16. November 2020	Frankenberg	Katharinen-Apotheke; 09669 Frankenberg; Baderberg 2; 037206/3306
17. November 2020	Mittweida	Sonnen-Apotheke; 09648 Mittweida; Schumannstr. 5; 03727/649867
18. November 2020	Hainichen	Apotheke am Bahnhof; 09661 Hainichen; Bahnhofplatz 4; 037207/68810
19. November 2020	Mittweida	Stadt- und Löwen-Apotheke; 09648 Mittweida; Markt 24; 03727/2374
20. November 2020	Frankenberg	Katharinen-Apotheke; 09669 Frankenberg; Baderberg 2; 037206/3306

■ **Notdienst für Hainichen, Frankenberg und Mittweida:**

Montag bis Freitag von 18.00 bis 08.00 Uhr des folgenden Tages und Samstag von 12.00 bis 08.00 Uhr des folgenden Sonntags sowie Sonntag von 08.00 bis 08.00 Uhr des folgenden Montags. Sonn- und Feiertagsdienst in Mittweida, Frankenberg und in Hainichen von 10.30 Uhr bis 11.30 Uhr.

Wochenenddienste Zahnärzte

24. Oktober bis 25. Oktober	Praxis Daniela Teich Schumannstr. 5, 09648 Mittweida Telefon: 03727/2675
31. Oktober bis 1. November	Praxis Dr. med. Constanze Burkhardt Seminarstr. 2, 09306 Rochlitz 03737/42013
7. November	Praxis Daniela Teich Schumannstr. 5, 09648 Mittweida Telefon: 03727/2675
8. November	Praxis Dr. Gabriele Maka Freiberger Str. 17, 09648 Mittweida Telefon: 03727/930395
14. November bis 15. November	Praxis Dr. med. Constanze Burkhardt Seminarstr. 2, 09306 Rochlitz 03737/42013

■ Der Notdienst findet in der Zeit von 9.00 bis 11.00 Uhr statt.
Die aktuellen Zeiten finden Sie auch auf www.zahnaerzte-in-sachsen.de.

– Änderungen vorbehalten –

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst im Bereich der Tierärztlichen Gemeinschaftspraxis Mittweida

Der Tierärztliche Bereitschaftsdienst im Bereich Mittweida ist täglich unter der **Tel.-Nr. 03727/94260** zu erreichen.

Außerhalb der offiziellen Öffnungszeiten erfolgt eine automatische Weiterleitung an den diensthabenden Tierarzt.

Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst

Der Allgemeinärztliche Bereitschaftsdienst ist bundesweit unter der Telefonnummer: **116 117 (ohne Vorwahl)** erreichbar.

■ Einsatzzeiten:	
Montag, Dienstag, Donnerstag	19.00 bis 07.00 Uhr
Mittwoch, Freitag	14.00 bis 07.00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertag	07.00 bis 07.00 Uhr

Notrufnummern

Rettungsdienst/Erste Hilfe/Feuerwehr:	112
Rettungsleitstelle Chemnitz/Krankentransport:	0371/19222
FFW-Gerätehaus:	03727/997274
Polizei:	110
Polizeirevier Mittweida:	03727/9800
Ärztebereitschaft:	116 117
Krankenhaus Mittweida:	03727/99-0
Stromstörungen:	0800/2305070
Gasstörungen:	0371/451444
Wasser/Abwasserstörungsdienst:	0151/12644995